



Naturathlon'07
Treffpunkt Wald

Pressehintergrundinfo

Naturschutz/Forstwirtschaft/Sport/Vermischtes

Tagesthema Nr. 2, 29. Juli 2007:

Bundesamt für
Naturschutz
Franz August Emde
(Pressesprecher)
Konstantinstr. 110
53179 Bonn
Fon 02 28/84 91-4444
Email: presse@bfn.de
www.naturathlon.de

Das Luchsauswilderungsprojekt Harz

Keine Angst vor großen Katzen – so könnte das Motto des Luchsprojektes Harz lauten. Im Rahmen des deutschlandweit einmaligen Projektes wurden im Nationalpark Harz 24 Luchse ausgewildert. Fast zweihundert Jahre nachdem 1818 der letzte Harzer Luchs abgeschossen wurde, werden seit dem Sommer 2002 wieder Muttertiere mit Jungen beobachtet.

Es gelang einzelnen Tieren sogar, das Gebirge zu verlassen. Die Nationalparkverwaltung sammelt entsprechende Nachweise, um einen Überblick über das jeweils aktuelle Verbreitungsgebiet der Art zu gewährleisten und wird dieses Monitoring in der Zukunft noch intensivieren.

Der Luchs – so die Hoffnung der Projektbetreuer – ist auf dem Weg, die Waldgebiete im Umland des Harzes zu erobern. Schließlich kann der Bestand von 50 bis 100 Luchsen nur gesichert werden, wenn ein genetischer Austausch zwischen den einzelnen kleinen Vorkommen im Deutsch-Tschechischen Grenzgebiet, im Schwarzwald im Pfälzerwald und nun im Harz erreicht wird. Schlüssel zum Erfolg ist die Akzeptanz des Rehwildjägers durch den Menschen. Der einzelgängerische Luchs ist ein erfolgreicher Jäger, der in seinem nicht selten mehr als 100 qkm großen Revier mindestens ein Reh in der Woche erbeutet. Wanderer brauchen sich dennoch keine Sorgen zu machen. Angriffe auf Menschen sind nicht bekannt und vor einem Wildschwein ist mit Sicherheit mehr Respekt geboten als vor einem Luchs.

Steckbrief Luchs oder Nordluchs (Lynx lynx):

Mit einer Kopfrumpflänge bis 1,25 m (plus zwischen 11 und 25 cm Schwanz) und einer Schulterhöhe von 65 cm ist der Luchs die größte Katze Europas. In Mitteleuropa wiegen männliche Luchse je nach Region im Durchschnitt 20-26 kg (Extremwerte 12 kg bis 37 kg), Weibchen sind mit 17-20 kg (Extremwerte 12 bis 29 kg) deutlich leichter. Mit den anderen Arten der Gattung teilt sich der Luchs die Pinselohren, den rundlichen Kopf und den sehr kurzen Schwanz. Sein Fell ist gelb bis graubraun und oft dunkel gefleckt oder gestreift. Die Fleckung ist vom Lebensraum abhängig und ändert sich von Region zu Region. Der Eurasische Luchs trägt einen sehr ausgeprägten Backenbart. Hochbeinigkeit, kurzer Schwanz und kurze Ohren sowie die stark behaarten Pfoten sind Anpassungen an Kälte und hohe Schneelagen.

Bereits in der Antike galt der Luchs als außerordentlich scharfsichtig, in Deutschland auch als hellhörig („Ohren wie ein Luchs“) und verstoßen („jemandem etwas abluchsen“).



mit Unterstützung des
Bundesministeriums
für Umwelt, Naturschutz und
Reaktorsicherheit

Weitere Informationen bei der Nationalparkverwaltung Harz, Lindenallee 35, 38855 Wernigerode, Tel. 03943/5502-0 und www.nationalpark-harz.de

Hintergrund: NATURATHLON – Treffpunkt Wald 2007:

Der *NATURATHLON -Treffpunkt Wald* ist ein „sportliches Natur-Abenteuer“ und findet als größtes Natursportereignis vom 22. Juli bis 04. August 2007 in Deutschland statt. Die Strecke führt vom Schwarzwald bis nach Berlin (ca. 1.800 km). In acht Teams durchqueren 32 Sportler mit dem Fahrrad Deutschland. Dabei besuchen sie ausgewählte Wälder, die in ihrer Art besonders typisch für die biologische Vielfalt der deutschen Wälder sind. Neben sportlicher Fitness wird von den Sportlern auch Wissen über die Natur der Wälder erwartet. An Aktionspunkten müssen die Naturathleten sportliche und spannende Aufgaben lösen, die im Zusammenhang mit dem Thema Wald und Naturschutz stehen.

Der *Naturathlon – Treffpunkt Wald 2007* wird vom Bundesumweltministerium gefördert und vom Bundesamt für Naturschutz (BfN) gemeinsam mit der Initiative Treffpunkt Wald, dem Deutschen Forstverein und dem NABU veranstaltet. Informationen unter www.naturathlon.de oder www.treffpunktwald.de

**Während des Naturathlons ist die Naturathlon-Pressestelle zu erreichen unter:
0172-2027081 oder 0173-8941888**